

Amtsblatt

Gemeinde Geratal

Gräfenroda · Geraberg · Geschwenda · Gossel · Liebenstein · Frankenhain

1. Jahrgang

Freitag, den 12. Juli 2019

Nr. 14

150 Jahre FFW Liebenstein

20. bis 21. Juli 2019



20. Juli 2019

17.00 Uhr Festsitzung

20. Juli 2019

20.00 Uhr Tanz mit Color



21. Juli 2019

11.00 Uhr Fröhschoppen
mit Kloßessen

15.00 Uhr Konzert mit den
Liebensteiner
Musikanten

Nichtamtlicher Teil

Ortsteil Gräfenroda

Schulnachrichten

„Manege frei“ im Zirkus „Fantastiko“ der Grundschule „An der Burglehne“

Vom 17. bis 19. Juni 2019 war es wieder soweit. Der Zirkus zog in Gräfenroda ein. Diesmal jedoch mit ganz besonderen Artisten, nämlich den Grundschulern und Kindergartenkindern des Ortes. Und was da alles geboten wurde im Zirkuszelt:



Das Schulkind Jessy durfte, verkleidet als Clown, mit dem Zirkusmaskottchen Tina in ihrem Zirkustraum einmal um die Welt fliegen und dabei die Zuschauer begeistern. Angefangen von einer Schwarzlichtshow unter dem Meeresspiegel, bei der die Kleinsten mitwirkten, über Piraten und Jongleure, Cowboys auf Pferden und mit Lasso, die Franzosen mit magisch leuchtenden Reifen bis hin zu Pyramiden besteigende Ägypter und Ringe werfende Engländer. Danach gab es eine Taubenshow. Natürlich durften auch die Clowns mit Witz und Charme nicht fehlen. Auf dem Seil begeisterten die Tänzerinnen ebenso wie die Trapezkünstler, die Fakire und die sportlichen Akrobaten. 2 Trainingseinheiten an 2 Tagen, schon war das Programm einstudiert und die Kinder konnten in der Manege ihre Kunststücke präsentieren. Das Zelt war zu allen 3 Vorstellungen gut gefüllt und gern besucht.

Alle Kinder waren Stars in der Manege. Durch die gemeinsamen Auftritte im Rampenlicht erlangten sie viel Selbstbewusstsein und die Show wurde zu einem ganz besonderen Erlebnis für alle Teilnehmer. Beim Zeltauf- und -abbau haben uns die Eltern tatkräftig unterstützt. Dafür wollen wir uns herzlich bedanken.

Das Team der Grundschule
„An der Burglehne“

Kirchliche Nachrichten

Evang.-Luth. Pfarramt Gräfenroda - Geschwenda

Tel. 036205/ 76468
kirchegraefenrodageschwenda@outlook.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

14.07.2019 09.00 Uhr Gottesdienst in Liebenstein
10.30 Uhr musikalischer Gottesdienst
in Gräfenroda

21.07.2019 10.00 Uhr Regionalgottesdienst
in Geschwenda
28.07.2019 10.00 Uhr Regionalgottesdienst
in Frankenhain

Pro Seniore Rosenthal 25.07.2019 um 10.00 Uhr
Seniorgottesdienst

Für aktuelle Änderungen bitten wir die Aushänge zu beachten.

Vereine und Verbände

Motorsportclub Gräfenroda e. V. im ADAC

Wir möchten Danke sagen!

Am 22. und 23. Juni 2019 führte unser Motorsportclub wieder 2 Läufe zur Norddeutschen Meisterschaft im Fahrradtrial durch. Die selbst gebauten Sektionen stellten die Aktiven wieder vor große Herausforderungen. Aber die Starter im Alter von 5 bis 65 Jahren meisterten die Aufgaben, was bei den Zuschauern zum Teil großes Erstaunen hervorrief. Man muss den Hut ziehen vor dem Können und der Fahrrad- bzw. Körperbeherrschung der Starter.





Wir möchten uns bei allen bedanken, die zum Gelingen der Veranstaltungen durch persönliche oder finanzielle Unterstützung beigetragen haben:

Bürgermeister und Gemeindeverwaltung Gräfenroda
 DRK-Bergwacht Gräfenroda
 Holzhandel Becker
 Zimmerei Klitsch
 Bäckerei Frankenberg
 Edeka Lebensmittel Hochstein
 Rewe Gräfenroda R. Ortlepp OhG
 Herrn Eberhard Fischer
 Fa. Dirk Ehrhardt
 Thüringer Waldquell Schmalkalden
 Landschmaus Fleischerei GmbH Bösleben
 Eismanufaktur Gräfenroda
 Sparkasse Arnstadt-Ilmenau
 QSIL AG Ilmenau
 Finanzfachgeschäft Ilmenau GmbH
 MBS Marcel Sauerbrey
 Creanetsoft Sebastian Koch
 RadArt Ilmenau
 Fa. Mieth
 Herrn Rene Buhr
 allen Helfern beim Sektionsbau auf dem Trialgelände
 sowie den Schieds- und Punktrichtern
 den fleißigen Kuchenbäckern und Bratwurstbratern

Der Vorstand
 MC Gräfenroda e.V. im ADAC

Große Jungtierausstellung des Kaninchenzuchtvereins T 250

Am Sonntag, den **28.07.2019** führt der Kaninchenzuchtverein T 250 Gräfenroda, die jährliche Jungtierschau auf dem J.P.-Kellnerplatz durch. Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren, damit unser Festplatz wieder ein prunkvolles Ausstellungsgelände wird.



Alle Mitglieder des Kaninchenzuchtvereins T 250 freuen sich sehr auf diesen Sonntag, auf schönes Wetter und viele gutge-

launte Gäste. Wir erwarten auch wieder Besuch von unserem Partnerzuchtverein RN 44 Tiefenstein und Umgebung, aus Idar-Oberstein.

Unsere Jungtierausstellung beginnt am 28.07.2019 um 8.00 Uhr mit der öffentlichen Bewertung unserer Jungtiere. Die ausstellenden Zuchtfreunde hoffen auf eine sehr gute Bewertung ihrer Tiere.

Ab 9.00 Uhr beginnen wir mit der Versorgung unserer kleinen und großen Gäste und Besucher. Auch haben wir dieses Jahr wieder eine Tombola mit vielen hochwertigen Gewinnen. Der musikalische Vormittag wird mit Kinderschminken bereichert. Am Nachmittag spielen ab 14.00 Uhr die Liebensteiner Musikanten. Für das leibliche Wohl ist wieder bestens gesorgt!

Die Jungtierschau endet gegen 16.30 Uhr mit der Preisverleihung. Natürlich geht es wieder um den begehrten Bürgermeisterpokal.

Die Sieger von unserem Quiz, am Tag der Vereine 14.06.2019, werden bekannt gegeben. Wir haben uns über das zahlreiche Interesse der Jugendlichen sehr gefreut.

Die Zuchtfreunde, Angehörige und Helfer vom T 250 freuen sich schon jetzt auf zahlreiche Gäste und Besucher, wie immer bei **freiem Eintritt**. Für die pünktlichen Besucher gibt es auch wieder den begehrten „Hasentaler“.

W. Kaun
 Vorstandsvorsitzender

Veranstaltungen

19. Heimat- & Zwergenfest am 10./11. August in Gräfenroda

**Samstag ab 15.00 Uhr auf dem Kellner-Platz
 XXVIII . Thüringer Steinheber**



**Meisterschaften
 mit Musik**

ab 19.00 Uhr

„Steinheberparty“
 mit DJ „Ade“



Sonntag ab 10.00 Uhr Fröhschoppen

Öffnung des Heimatmuseums mit der Sonderausstellung
 „100 Jahre Angliederung Dörrberg an Gräfenroda“
 und des Zwergenmuseums
 mit Vorführungen und Zwerge bemalen



Sonntag ab 14.00 Uhr musikalischer Nachmittag



„Liebensteiner Musikanten“

Karola und ihre jungen Talente

Rock'n Roll Club Tweety Ilmenau/ Eisenach
 Modenschau des Modehauses „Bella K“
 und DJ Reussi



Veranstalter: Gemeinde Gräfenroda, Heimatverein Gräfenroda e.V. und SV 90 Gräfenroda Sektion Gewichtheben

Nächster Redaktionsschluss

Mittwoch, den 17.07.2019

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, den 26.07.2019

Sonstige Mitteilungen

Schließzeit Bibliothek

Wegen Urlaub ist das Bildungs- und Medienzentrum

vom 19.07.2019 - 02.08.2019 geschlossen!

Ab Dienstag, den 06.08.2019 haben wir wieder für Sie geöffnet.

Vielen Dank und eine schöne Sommerzeit wünsche ich Ihnen!

Gundula Streeck

| | | |
|------------------------------------|-------|-------------|
| Sonntag, 21. Juli Gottesdienste | 10:00 | Martinroda |
| | 14:00 | Angelroda |
| | 14:30 | Rippersroda |
| Sonntag, 28. Juli Gottesdienst | 10:00 | Elgersburg |

Angebote für Kinder

Krabbelkreis für Säuglinge und Kleinkinder

donnerstags von 10:00 - 11:00 Uhr im Geraberger Pfarrhaus

Mini-Club (für Kinder von 2 bis 6 Jahren)

mittwochs von 16:15 - 17:15 Uhr im Geraberger Pfarrhaus

Seniorenkreise

Elgersburg: jeden 3. Mittwoch im Monat um 14:30 Uhr

Geraberg: 14-tägig Donnerstag 14:30 Uhr

Chöre in der Gemeinde:

Chor Melodiata in Geraberg:

montags und donnerstags im Wechsel

Kontakt: Yvonne Mehnert Tel.: 0174 6120639

Kirchenchor in Angelroda:

dienstags 19:00 Uhr

Bankverbindungen

- Kirchgemeinde Geratal:
DE97 8405 1010 1140 0025 93
- Kirchgemeinde Plaue:
DE45 8405 1010 1833 0003 38
- Kirchgemeinde Kleinbreitenbach:
DE49 8405 1010 1010 1681 81

Sparkasse Arnstadt - Ilmenau

BIC: HELADEF1ILK

Vereine und Verbände

500 Jahre Gera (berger) Schenke

Ein Gasthaus war immer ein beliebter Treffpunkt. Früher allerdings meist für die Männer. Vielleicht ging dieses fast traditionelle Verhalten auf die Anwesenheit beim früheren mittelalterlichen Ding, einer Volksversammlung zurück, bei der freie Männer zur Teilnahme berechtigt bzw. verpflichtet waren. In einem Gasthaus oder auch Schenke, traf man sich nach der getanen, oft sehr schweren Arbeit. Die heute bekannten Medien gab es noch nicht. Auch die Zeitung gab es erst zu Beginn des 17. Jahrhunderts. Und lesen konnten auch nicht alle. Also wurden Neuigkeiten aus dem Ort und der Umgebung mündlich ausgetauscht. Hin und wieder kehrten fahrende Händler oder Handwerker auf der Walz im Gasthaus ein und erzählten von ihren Erlebnissen.

Wir wissen nicht, ob unsere Dorfschenke zu den ältesten Gaststätten im Ilmkreis, vielleicht auch in Thüringen zählt. Die Jahreszahl **1519** erscheint in einer Chronik derer von Witzleben. Es geht dabei um einen Streit, der in der Schenke zu Gera zwischen den Witzlebener Herren und der Gemeinde beigelegt wurde.

Im Laufe ihres Bestehens hatte die Schenke viele Besitzer und Pächter. In verschiedenen Chroniken und Archiven fanden sich folgende Daten:

- 1634** wird Hans Hopf als Wirt der Schenke genannt
- 1644** ist Hans John von Manebach Wirt in der Schenke
- 1802** verkauften die Herren von Witzleben ihre Elgersburger Besitzungen, wozu auch die Schenke gehörte, an die Herzogliche Kammer zu Gotha
- 1804** kaufte Korporal Joh. Georg Voigt das Witzlebische Gasthaus
- 1824** kauft die Gemeinde die Schenke und bewirtschaftet sie
- 1862** wird Franz Keßler, ein Geraer Bürger, Pächter der Schenke
- 1904** erscheint er als Besitzer
- 1907** übernehmen Sohn Ernst Keßler und Ehefrau Lina die Schenke
- 1927** ist Hugo Mörstedt Pächter

Ortsteil Geraberg

Schulnachrichten

Regelschule Geratal

Hallo,

wir, die Schüler der Klasse 8a der Regelschule Geratal aus Geraberg, wollen Ihnen von einer Spitzenaktion berichten.

Wir, das sind Annik Strobach, Julius Triebel, Maurice Jonas, Leon Fischer, Jonas Hermann, Tona Hofmann, Marylin Kummer, Kimi und Josephine Lisakowski sowie unsere Klassenlehrerin Frau Hensel. Jedes Jahr, am Ende des Schuljahres, findet bei uns eine Anderswoche statt. Die Schüler dürfen sich in bestimmte Projekte eintragen. Wir haben uns überlegt, die Bushaltestelle Ohrdruffer Straße in Geraberg zu streichen, genau diese, die unsere Fahrschüler des Öfteren im saumäßigen Zustand hinterlassen, sehr zum Ärger der Anwohner. Grund genug, etwas zu tun. Mann, haben wir geschwitzt, bei 30 °C und mehr.

Mann, haben wir viel positives Feedback bekommen. Das war schön!

Wir können also mehr, als mit unseren Smartphones stumm kommunizieren, wenn es drauf ankommt und wir „angetrieben“ werden von unserer Klassenlehrerin. Auf jeden Fall haben wir einen kleinen Beitrag zur Aufbesserung unseres Images getan. Hoffen wir, dass es noch lange sichtbar bleibt. Im kommenden Schuljahr, in der 9. Klasse, werden wir regelmäßig kontrollieren. Besonders möchten wir uns bei Herrn Ulf Langbein für seine Unterstützung bedanken.

DANKE Herr Langbein.

War das nicht eine Spitzenaktion!

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinden Geratal, Kleinbreitenbach, Plaue und Rippersroda

Pfarramt

Plan 11, 98716 Geraberg

E-Mail: geratal@kirche-arnstadt-ilmenau.de

Pfarrer Kersten Spantig: 03677 / 466762

Anliegen in Sachen Kinder- und Jugendarbeit:

Frau C. Riekehr tel. unter 0157 / 56333488

Anliegen in Sachen kirchgemeindlicher Verwaltung:

Frau B. Carls tel. unter 03677/466762

dienstags und donnerstags ist das Büro jeweils von 09:00 - 12:00 Uhr im Kirchgemeindezentrum Geraberg geöffnet.

Gottesdienste und Veranstaltungen

| | | |
|-----------------------------------|-------|------------------|
| Sonntag, 14. Juli Gottesdienst | 10:00 | Geraberg |
| Samstag, 20. Juli Gottesdienst | 17:00 | Kleinbreitenbach |

- 1930** Erna Möller als Pächterin
1931 Heinrich Hirschfeld ist kurzzeitig Pächter
1932 Karl und Eleonore Eckhardt sind Pächter und nachfolgend erhält Lina Keßler den Erlaubnisschein zum Führen der Schenke und ab
1936 waren Carl Hoffmann und Ehefrau Emmi (geb. Keßler) Inhaber der Schenke.
1960 wurde Otto Blaurock Pächter.
 Heinz Bluth war langjähriger Pächter der Schenke, auch als Anfang der 80er Jahre das Deutsche Nationaltheater Weimar die Schenke als Ferienobjekt übernimmt.
1987, am 2. April, wird das Ehepaar Rolf und Petra Remdt Pächter der Gemeindefesthalle, die inzwischen wieder der Gemeinde Geraberg gehört.
1990, nach der Wende geht die Schenke durch Kauf in das Eigentum der Wirtsleute

Die Schenke diente im Laufe der Jahrhunderte auch als Schulraum, als Gerichtsort, als Versammlungsort für viele Vereine, als Ort für die unterschiedlichsten Familienfeiern, Kirmes wurde hier gefeiert, Chorbeste, Bergmannsfest und vieles mehr. Wir wünschen ihr noch langes Bestehen.

1519 bis 2019, 500 Jahre Dorfschenke,
 das wird natürlich gefeiert, und zwar laden ein die
Geraberger Heimatfreunde und Petra, die Wirtin
 am Samstag, den 20. Juli
 mit viel Musik und Überraschungen ab 18 Uhr
 und am Sonntag, dem 21. Juli
 bei Kaffee, Kuchen und Musik ab 14 Uhr.

Bitte beachten Sie unsere Plakate, die an vielen Stellen aushängen.

Bis dahin eine schöne Zeit wünschen
 die **Geraberger Heimatfreunde**

Veranstaltungsplan des Frauen- und Familienzentrum

gefördert durch den Europäischen Sozialfond

15.07.2019 - 19.07.2019

Dienstag, 16.07.2019
Handarbeitsnachmittag

Treffpunkt: 13.00 Uhr, FFZ, Arnstädter Str. 4, Elgersburg

Mittwoch, 17.07.2019
Rentnertreff

Treffpunkt: 14.00 Uhr, Anglerheim, Geraberg

Krabbelgruppe

Treffpunkt: ab 10.00 Uhr, FFZ, Arnstädter Str. 4, Elgersburg

Donnerstag, 18.07.2019
Arbeitslosenfrühstück

Hilfe beim Erstellen von Bewerbungen

Treffpunkt: 10.00 Uhr, FFZ, Arnstädter Str. 4, Elgersburg

22.07.2019 - 26.07.2019

Montag, 22.07.2019
Fahrt in die Salzgrotte Erfurt
 Wir bitten um Voranmeldung!

Treffpunkt: ab 09.45 Uhr, FFZ, Arnstädter Str. 4, Elgersburg

Dienstag, 23.07.2019
Textiles Gestalten

Treffpunkt: 13.00 Uhr, FFZ, Arnstädter Str. 4, Elgersburg

Mittwoch, 24.07.2019
Rentnertreff

Treffpunkt: 14.00 Uhr, Anglerheim, Geraberg

Donnerstag, 25.07.2019
Arbeitslosenfrühstück

Hilfe bei Fragen zu Anträgen und Behördenangelegenheiten
 Treffpunkt: 10.00 Uhr, FFZ, Arnstädter Str. 4, Elgersburg

frauengruppe-geratal@gmx.de
 Tel.: 0 36 77 / 89 29 233
 Fax: 0 36 77 / 89 29 234
Möbelkammer Elgersburg
 Tel.: 0 36 77 / 89 29 235

Ortsteil Geschwenda

Vereine und Verbände

*Herzlich Willkommen
 zum
 Gartenfest 2019*

am Samstag, 13. Juli 2019

ab 14:00 Uhr

im Vereinsgarten an der Robert-Koch-Straße



Für das leibliche Wohl und gute Unterhaltung
 ist bestens gesorgt!



Wir freuen uns auf Euren Besuch
 Der Vorstand



Kleingärtnerverein

„Sonnenblick“



e.V. Geschwenda

Veranstaltungen

6. Seniorentreffen 2019 in Geschwenda

Das 6. Seniorentreffen findet
 am Donnerstag, dem 25. Juli 2019 statt.

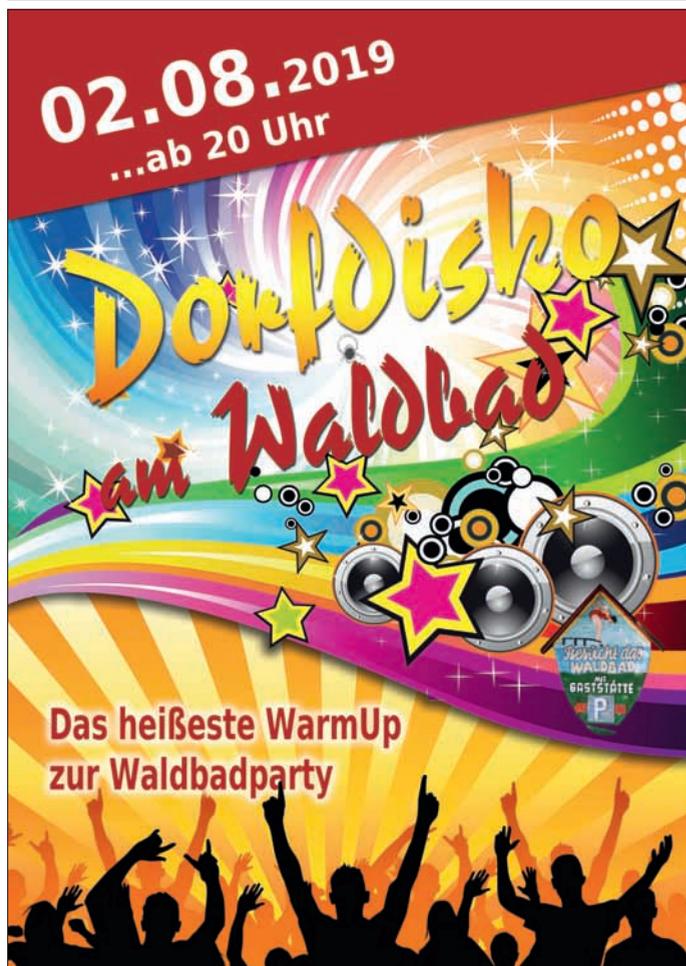


Ort: Gemeindefesthalle, Neue Sorge 1,
 98716 Geratal OT Geschwenda
 Beginn: 14.00 Uhr

Die Organisatoren und Helfer treffen sich um 13.00 Uhr in der Gemeinde.

Die Seniorinnen und Senioren sind recht herzlich zu diesem gemütlichen Nachmittag eingeladen.

Berg Heyer
 Ortschaftsbürgermeister



03.08.2019
...ab 15 Uhr

3. Geschwendaer Waldbadparty

Eintritt **FREI**

SYNCHRON
e.V. Liveband

✓ **Dörrberger Musikanten**
✓ **Band „Synchron“**
✓ **Hüpfburg & Kinderprogramm**
Viel Spaß für groß und klein.

Es lädt ein:
Waldbadverein
Geschwenda e.V.

Ortsteil Gossel

Sonstige Mitteilungen

Nachruf

Tief bewegt haben wir vom plötzlichen Ableben unseres langjährigen Feuerwehrkameraden

Herrn

Harald Sieboldt

erfahren.

Herr Sieboldt war viele Jahre Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Gossel und bis zuletzt ein engagierter Veteran unserer Altersabteilung.

So konnte er noch kurz vor seinem Tod mit uns gemeinsam unser 150-jähriges Jubiläum der Feuerwehr Gossel begehen.

Wir werden ihn stets in guter Erinnerung behalten.

Gemeinde Geratal/Ortschaft Gossel, Juni 2019

| | |
|---------------|-----------------------------|
| FFW Gossel | Feuerwehrverein Gossel e.V. |
| Erik Sieboldt | Torsten Sieboldt |
| Wehrführer | Vorsitzender |

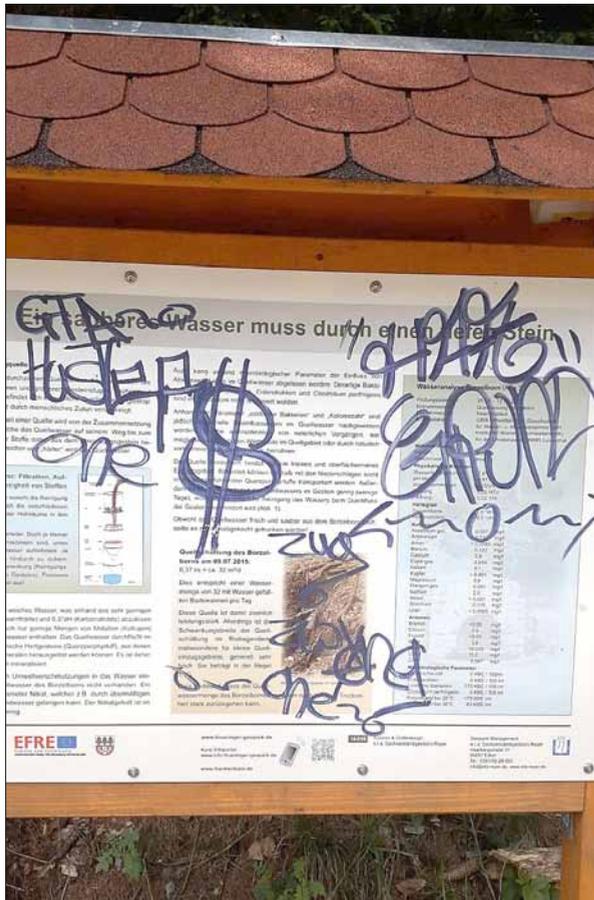
| | |
|------------------|-------------------------|
| Gemeinde Geratal | Ortschaft Gossel |
| Dominik Straube | Andreas Gundermann |
| Bürgermeister | Ortschaftsbürgermeister |

Ortsteil Frankenhain

Sonstige Mitteilungen

Der Borzelborn

Viele Einheimische, aber auch Bürger anderer Regionen, zum Teil aus Berlin oder Frankfurt, nutzen die Quellschüttung des Borzelborns. Einige nutzen das Wasser zum Gießen im Garten; andere fürs Aquarium, weil es nahezu kalkfrei ist. Wieder andere schreiben dem Wasser heilende Wirkung zu und füllen es in Flaschen oder große Behälter ab. Der Ort Frankenhain hat gemeinsam mit dem Nationalen Geopark „Inselberg - Drei Gleichen“ Informationstafeln am Borzelborn aufgestellt, auf welchen die Herkunft des Wassers, die chemische Zusammensetzung und die Geschichte des Borzelborns dargelegt sind. Auch wird die Anlage von den Gemeindearbeitern stets gepflegt. Leider haben wir am Borzelborn und an der Quelfassung immer wieder Vandalismus festzustellen. In den letzten Jahren wurden der Quellaufgang im oberen Bereich mehrfach mit Unrat zugeschüttet und der Wasseraustritt am Borzelborn immer wieder zerstört und sogar einmal zugeschweißt. Vor einigen Tagen wurden die Schautafeln (siehe Bild!) mit Eddingstift beschmieret.



Auffallend war dabei, dass solche Graffiti auch in den umliegenden Orten angebracht worden sind, welche ebenso wie am Borzelborn mit dem Kürzel „GTA“ versehen wurden. Eine Anzeige diesbezüglich wurde erstattet. Zwischenzeitlich konnten die Schmierereien entfernt werden, weil die Infotafeln sinnvollerweise mit Schutzfolie beschichtet sind.

Auf Initiative des Revierförsters Axel Große vom Forstamt Finsterbergen und des Gemeindegewerks Andreas Schmidt wurden die defekten Rohre am Quellauslauf erneuert. Die alten Rohre, die noch von den Arbeitern des Steinbruchs im Rahmen der Aktionen der Nationalen Front „Schöner unsere Städte und Gemeinden – Mach mit!“ verlegt worden sind, waren defekt und mussten dringend erneuert werden. Wir hoffen, dass der Vandalismus und die wilden Müllablagerungen in unserem Ort endlich aufhören und noch viele den frischen Quell des Borzelborns nutzen können und möglicherweise für den einen oder anderen das Wasser des Borzelborns Heilung oder zumindest Gesundheit bewirken kann.



Hans-Georg Fischer
Ortschaftsbürgermeister Frankenhain

Dorfverschönerung

In Auswertung des „Tages der Sauberkeit“ haben sich engagierte Bürger unseres Ortes zusammengetan und ihren Willen bekundet, auch außerhalb des „Tages der Sauberkeit“ in unserem Ort für die Dorfverschönerung aktiv zu werden. Bekanntlich findet der „Tag der Sauberkeit“ in unserem Ort jedes Jahr im Frühjahr statt. Leider müssen an diesem Tag überwiegend wilde Müllablagerungen beseitigt und durch Vandalismus verursachte Schäden behoben werden. Darüber hinaus werden durch die Beteiligten auch Maßnahmen zur Dorfverschönerung, soweit es die Zeit erlaubt, umgesetzt. Letztere Projekte sollen nunmehr dank engagierter Bürger auch außerhalb des „Tages der Sauberkeit“ umgesetzt werden.



Ein erstes Projekt wurde in Angriff genommen: an der Ecke Hauptstraße/Oberhofer Straße am Standort der Informationstafeln wurden der wilde Aufwuchs beseitigt und Rabatten angelegt. Unter Regie von Stefan, Marcus und Andreas wurden am Samstag, dem 15.06., neuer Mutterboden aufgebracht, Stauden gepflanzt und der Boden mit Mulch/Holzhäcksel abgedeckt. Einige Stauden wurden von der Staudengärtnerei Erfurt gesponsert. Für die geleistete Arbeit und die Spenden möchten wir unseren Dank aussprechen. Das erste Projekt ist gelungen. Die engagierten Bürger haben „Nägel mit Köpfen gemacht“. Sie möchten weitermachen und suchen dringend Mitstreiter, um weitere Projekte, beispielsweise am Pfarrbrunnen oder am Wiesenweg, umzusetzen. Jeder kann seinen Beitrag dazu leisten. Jeder Bürger, der möchte, kann persönlich mitarbeiten und braucht sich hierzu nur bei den Initiatoren zu melden. Bürger, Institutionen oder Gewerbetreibende können auch Geldspenden auf das Konto der Gemeinde mit dem Vermerk „Dorfverschönerung Frankenhain“ überweisen, aber auch Sachspenden in Form von Ablegern, Pflanzen, Holzhäcksel oder Pflanzerde erbringen. Es wäre auch schön, wenn sich Bürger finden würden, die gelegentlich die frisch gepflanzten Stauden gießen oder den Akteuren, die in ihrer Freizeit die Arbeiten ausführen, ein Pausengetränk, Kaffee oder Ähnliches reichen würden und damit deren Engagement würdigen. Abschließend gilt unser Dank und unser Respekt all denjenigen, die die Projekte zur Dorfverschönerung initiiert haben.

Hans-Georg Fischer
Ortschaftsbürgermeister Frankenhain



Impressum

Amtsblatt der Gemeinde Geratal

Herausgeber: Gemeinde Geratal

Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Sabrina Krauße, Gemeinde Geratal, An der Glashütte 3, 99330 Geratal, Tel. (036205) 9 33-0, Fax (036205) 9 33 33, E-mail: info@gemeinde-geratal.de, Internet: www.gemeinde-geratal.de

Verantwortlich für nichtamtlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau

Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Dieter Schulz, erreichbar unter Tel.: 0175 / 5951012, E-Mail: d.schulz@wittich-langewiesen.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Verlagsleiter: Mirko Reise

Erscheinungsweise: In der Regel 14täglich; kostenlos an alle Haushalte der Gemeinde Geratal (Ortsteile Gräfenroda, Geraberg, Geschwenda, Gossel, Liebenstein und Frankenhein). Im Bedarfsfall können Einzelstücke zum Preis von 2,50€ (inkl. Porto und 7 % MWSt.) beim Verlag bestellt werden.